

Handout zur „Wissenswelt“

Aufgabe:

Die Teilnehmenden bilden Gruppen und erstellen ein Frage-Set zu „Wie werde ich Bundeskanzler/-in?“. Die erstellten Frage-Sets werden anschließend durchgespielt. Die Moderation wird von zwei Teilnehmenden übernommen.

Ablauf:

Die Gruppen treffen sich in ihren Arbeitsräumen und erstellen das Frage-Set. Als Hilfestellung dient das Politiklexikon „Junge Politik-Lexikon“ der Bundeszentrale für politische Bildung. Der Ablauf ähnelt sehr stark dem beliebten Spiel „Wer wird Millionär?“. Je nach Zeitbudget werden ein bis alle erstellten Fragesets durchgespielt.

Hier sind 2 Besonderheiten für die Spielleitung zu beachten:

1. Quellen: Können die Teilnehmenden sich eigene Fragen ausdenken?



Ja, solange diese im Kontext des Politik-Lexikons erscheinen und für alle Teilnehmenden lösbar erscheinen. Daher bieten sich Themen und Fragen an, die zuvor im Unterricht besprochen wurden. Daneben ist es wichtig, dass Fragen in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen erstellt werden.

2. Reflexion: Welche Themenfelder deckt die Wissenswelt ab?



Neben den auftauchenden Themenkomplexen der Fragesets, können in der Reflexion Schwierigkeiten bei deren Erstellung thematisiert werden. Besonders schwere, interessante oder lustige Fragen können wieder aufgegriffen werden. Wurden alle drei Staffeln der „Die Beste Aller Welten“ gespielt so empfiehlt sich abschließend eine Gesamtauswertung der kompletten Einheit, in der besonders dem Redebedürfnis der Teilnehmenden Aufmerksamkeit geschenkt werden sollte.